

FEMINA POLITICA

ZEITSCHRIFT FÜR FEMINISTISCHE POLITIKWISSENSCHAFT

1/1997

Erfahrung(en) mit Methode(n)

Schwerpunkt

Jeanette Hofmann

Über Repräsentationen und Praktiken empirischer Forschung in der Politikwissenschaft

Ute Behning, Julia Lepperhoff

Policy-Forschung revisited

Zum theoretischen, methodischen und methodologischen Gehalt von Policy-Analysen

Heike Kahlert, Delia Schindler

Feministische Politikwissenschaft, Grounded Theory und problemzentriertes Interview

Methodologische und hochschuldidaktische Reflexionen

Sandra Mittag, Karin Schiller, Delia Schindler, Beate Wirtz

Macht und Differenz in der feministischen Gegenkultur

Erfahrungsbericht einer studentischen Forschungsgruppe aus dem Hamburger Institut für Politische Wissenschaft

Gabriele Abels

Hat der Experte ein Geschlecht?

Reflexionen zur sozialen Interaktion im ExpertInnen-Interview

Anne Waldschmidt

Der Expertendiskurs der Humangenetik

Zur Diskursanalyse als politikwissenschaftliche Methode

Friederike Heinzel

Biographische Methode und wiederholte Gesprächsinteraktion

Ein Verfahren zur Erforschung weiblicher Politisierungsprozesse

Regina Schmidt

Bezirkliche Frauenpolitik in Berlin professionalisieren und politisieren:

Verwaltungsreform ist eine Chance

Tagespolitik

Florence Hervé

Ein Tag im Gefängnis für Leyla Zana

Regina Schmidt

Bezirkliche Frauenpolitik in Berlin professionalisieren und politisieren:

Verwaltungsreform ist eine Chance



Lehre & Forschung

Kurznachrichten

Heike Kahlert

Frauen- und Geschlechterforschung in der Lehre an Hamburger Hochschulen



DVPW

Christine Bauhardt

Bericht des Sprecherinnenrates

Call for Papers

Politische Bildung und Bildungspolitik aus feministisch-polit(olog)ischer Perspektive

Clarissa Rudolph

Protokoll der Mitgliederversammlung

"Spieglein, Spieglein an der Wand, wer ist der reputierlichste Politologe im Land ..." (mit Dokumentation)

Birgit Sauer

Modernisierung männerbündischer Strukturen oder Geschlechterforschung auf dem Weg ins Ghetto?

Ein Bericht aus Vorstand und Beirat der DVPW

Ingrid Langer

Bericht des Ständigen Ausschuß für Fragen der Frauenförderung (StAFF) der Deutschen Vereinigung für Politische Wissenschaft

Sigrid Leitner

Frauenquote von 40% in der ÖGPW beschlossen!

Belinda Schneider

Was Frauen begehren?

Elke Biester

femina politica e.V. Verein zur Förderung feministischer Politik-Wissenschaft



Tagungsberichte

Encarnación Gutiérrez Rodríguez und Paula-Irene Villa

"28. Kongreß der Deutschen Gesellschaft für Soziologie" vom 7.-11. Oktober 1996 in Dresden

Ursula Nienhaus

"Frauen und Antisemitismus" vom 9.-10. November 1996 in Berlin

Sabine Brendel

"Gender Troubles: Families and Parent-Child-Relations in Processes of Social and Cultural Change" vom 25.-27. November 1996 an der Universität Bielefeld

Lydia Plöger und Birgit Riegraf

"Hochschule 2000 – Gleichstellungspolitik als Element innovativer Hochschulreform" vom 27.-28. November 1996 an der Universität Bielefeld

Susanne Eggers

"Karrieren für Männer – Barrieren für Frauen. Auf- und Ausstiege in der Wissenschaft" am 9. Dezember 1996 an der Freien Universität Berlin

Katharina Pühl

"Geschlecht als Kategorie in der Politik/-wissenschaft: Chancen und Widersprüche" vom 4.-6. April 1997 in Freudenberg/Sauerland Freiburg i. Brsg.



Rezensionen

Petra Haustein

Eva Kreisky und Birgit Sauer (Hg.): Feministische Standpunkte in der Politikwissenschaft. Eine Einführung

Annette Henninger

Teresa Kulawik und Birgit Sauer (Hg.): Der halbierte Staat. Grundlagen feministischer Politikwissenschaft

Christine Bauhardt

Irmgard Schultz und Ines Weller (Hg.): Gender & Environment Ökologie und die Gestaltungsmacht der Frauen

Delia Schindler

Cilja Harders: Frauen und Politik in Ägypten. Untersuchungen zur Situation ägyptischer Politikerinnen

Andrea Gabler

Birgit Seemann: Feministische Staatstheorie. Der Staat in der deutschen Frauen- und Patriarchatsforschung

Gabriele Abels

Friederike Heinzl:

